

Anmerkungen und Bedingungen zur Kanal- und Formstückfertigung

1. Als qm gerade Kanäle bzw. Formkanal werden berechnet:
 - a) Enddeckel zum Einpunkten als Formkanal
 - b) gerade Kanäle $L < 900$ mm als Formkanal
2. Zum Einzelpreis werden berechnet:
 - a) Enddeckel mit Profilrahmen
 - b) Von der Norm DIN 18379 abweichende Teile
 - c) Zusammenbau mehrerer einzelner Teile zu einem Gesamtteil
3. Profilrahmen für gefalzte Kanäle:
 - Profilrahmen Seite a / b
 - Profilrahmen Seite c / d
 - Profilrahmen Seite a / b bei Übergang RS und RA, d ohne Flansch
 - Profilrahmen bei zusammengesetzten Formstücken

Nach ALS Norm werden eingesetzt:

- bis 1.000 mm größte Seitenlänge 20 mm Profil
 - von 1.001 bis 2.500 mm größte Seitenlänge 30 mm Profil
 - ab 2.501 mm größte Seitenlänge 40 mm Profil
-
4. Leitbleche bei Bogen- und Kniestücken für gefalzte Kanäle (entspricht DIN 18379)
 - Bogenmaß 400 bis 1.250 mm 1 Leitblech
 - Bogenmaß 400 bis 2.000 mm 2 Leitbleche
 - Bogenmaß über 2.000 mm 3 Leitbleche

5. Kanalversteifungen:

Die Kanäle sind quer zur Luftrichtung mit Sickenversteifungen ausgeführt. Ab einer Kantenlänge a bzw. b = 1251 mm und einer Kantenlänge L von 1400 mm, sowie bei ungünstigen Querschnittverhältnissen werden durch zusätzliche Versteifung hohe Stabilitäten erreicht.

6. Ausführung der Lüftungskanäle

Luftkanäle und Formstücke aus sendz. - verz. Stahlblech nach DIN 24190 und DIN 24191 Form F, Druckstufe 1 und 4 bis 1000 Pa bzw. - 630 Pa mit RAS-Kanalfalz, Formteile mit Pittsburgh- oder Schnappfalz, alle Schußverbindungen mit Profilrahmen und Winkel versehen, Winkelecken mit Dichtungsmasse ausgespritzt, jedoch ohne Verbindungs-, Dichtungs- und Aufhänge- bzw. Befestigungsmaterial.